

# **Geschäftsbericht 2018**



## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>3</b>
<b>Einladung / Traktandenliste</b>	<b>5</b>
<b>Vorwort</b>	<b>6</b>
<b>Protokoll der Generalversammlung vom 25.04.2018</b>	<b>7</b>
<b>Jahresbericht des Vorstandes</b>	<b>15</b>
Bericht der Beisitzerin – Janine Kunz	15
<b>Jahresrechnung 2018</b>	<b>16</b>
Angewandte Grundsätze	16
Rechnungsführung	16
Grundlagen für Rechnung	16
Die wichtigsten Geschäftsfälle	16
<b>Bilanz per 31. Dezember 2018 vor Gewinnverteilung</b>	<b>17</b>
Aktiven	17
Passiven	18
<b>Erfolgsrechnung 2018</b>	<b>20</b>
Einnahmen	20
Ausgaben	21
<b>Anhang zur Jahresrechnung 2018</b>	<b>24</b>
<b>Revisorenbericht</b>	<b>25</b>
<b>Genehmigung Gewinnverteilung</b>	<b>26</b>
<b>Budget 2019</b>	<b>27</b>
Einnahmen	27
Ausgaben	27
<b>Wichtige Adressen (Stand 24.04.2019)</b>	<b>28</b>
Vorstand	28
Geschäftsstelle / Sekretariat	28
Siedlungswarte	28



## Einladung / Traktandenliste

### EINLADUNG zur 73. GENERALVERSAMMLUNG

### INVITATION à la 73<sup>e</sup> ASSEMBLÉE GÉNÉRALE

Datum: **Mittwoch, 24. April 2019 um 18.30 Uhr**

Date: **Mercredi 24 avril 2019 à 18h30**

Ort: **Residenz Au Lac, Biel**

Lieu: **Residenz Au Lac, Biel**

#### Traktanden

1. Appell (gem. Präsenzliste)
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung Protokoll der GV vom 25.04.2018
4. Genehmigung Jahresbericht des Vorstandes
5. Genehmigung Jahresrechnung / Revisionsbericht
6. Genehmigung Gewinnverwendung
7. Genehmigung Budget 2019
8. Verschiedenes

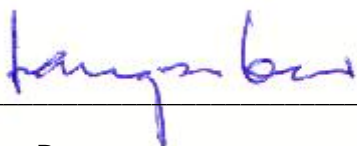
#### Ordre du jour

- Appel (selon liste de présences)
- Nomination des scrutateurs
- Approbation du PV de l'AG du 25.04.18
- Approbation du rapport annuel du Comité
- Approbation des comptes annuels / rapport réviseurs
- Approbation de l'utilisation du bénéfice
- Approbation du budget 2019
- Divers

**Im Anschluss an die Versammlung wird allen Teilnehmern ein Nachtessen offeriert.  
À l'issue de l'assemblée, vous êtes cordialement invités pour le souper.**

Biel, 21. März 2019

Baugenossenschaft Fröhliberg  
Coopérative de construction Fröhliberg



Kurt Bangerter

## Vorwort

Geschätzte Genosschafterinnen  
Geschätzte Genosschafter

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch an der diesjährigen Generalversammlung.

Als Mitglied einer Baugenossenschaft haben Sie besondere Rechte und Möglichkeiten, die Sie als „normaler Mieterin“ nicht haben. So können Sie zum Beispiel die Zukunft der Baugenossenschaft Fröhliisberg mitbestimmen. Gleichzeitig heisst es aber auch Verantwortung und Solidarität zu leben. Einerseits ist damit gemeint seinen Pflichten wie der Bezahlung der Miete (seiner eigenen Miete – Quersubventionen sind verboten), die Einhaltung der Reglemente (z.B. die Hausordnung etc.) sowie einem achtsamen und respektvollen Umgang miteinander nachzukommen. Andererseits bedeutet es aber auch, die für die Zukunft der Baugenossenschaft Fröhliisberg notwendigen Entwicklungen, wie zum Beispiel Sanierungsprojekte zu unterstützen, selbst wenn Sie einmal nicht im Einklang zu den eigenen Interessen stehen. Damit die Baugenossenschaft Fröhliisberg auch in Zukunft weiterbestehen und auch zukünftigen Generationen günstigen Wohnraum zur Verfügung stellen kann. Dies sind keine leere Worthülsen.

Heute bewirtschaftet die Baugenossenschaft Fröhliisberg einen Wohnungsbestand von rund 240 Wohnungen in den Quartieren Mühlematt, Löhre, Rebhügel und Bischofkänel. Ebenfalls sehr erfreulich ist die Tatsache, dass die Baugenossenschaft Fröhliisberg heute finanziell sehr gut dasteht. Etwas, was viele andere Genossenschaften nicht von sich sagen können. Dies ist nicht zuletzt auch erfreulich für Sie und mich als Genosschafter.

Trotz all dieser grossartigen Erfolge dürfen wir uns aber nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Die bestehenden Bauten unserer Genossenschaft müssen gepflegt und die gemeinnützigen und sozialen Ziele für neue Bauten auch in Zukunft angestrebt werden. Dies sind nach wie vor grosse Herausforderungen.

Das Ende eines Jahres bietet jeweils auch Gelegenheit innezuhalten und Vergangenes Revue passieren zu lassen. Viele Ereignisse sind in unseren Köpfen verankert und einige dieser Ereignisse und Momente werden als Erinnerung nur von kurzer Dauer sein, andere werden wiederum für immer in unserem Gedächtnis bleiben. Ein erweiterter Blick in die Vergangenheit zeigt uns zugleich, dass sich Geschichte und Geschichten wiederholen. Und die Welt sich dennoch weiterdreht.

**Der beste Weg, die Zukunft vorauszusagen, ist sie zu gestalten!**

(Alan Kay, USA, Informatiker)

Traditionsgemäss schliesse ich mein Vorwort mit dem Dank an meine Vorstandskollegen, an die Verwaltung, Hauswarte, an das Reinigungspersonal sowie an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, ab. Ohne all diese Personen könnte unsere Baugenossenschaft nicht funktionieren.

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen danke ich Ihnen recht herzlich und ich freue mich auf einen weiterhin erfolgreichen, gemeinsamen Weg.

**Baugenossenschaft Fröhliisberg**

## Protokoll der Generalversammlung vom 25.04.2018

Residenz Au Lac Biel

Teilnehmer:	Kurt Bangerter	Präsident	KB
	Rolf Clavadetscher	Kassier	RC
	Micha Ruch	Beisitzer	MR
	Kosovare Dërmaku-Tahiri	SW	KD
	Raoul Lüdi	SW	RL
	Fernando Oreiro	SW	FO
	Nexhat Morina	SW	NM
Protokoll:	Rahel Clavadetscher	Sekretärin	RCG
Entschuldigt:	Alain Stoll	Vizepräsident + SW	AS
	Oliver Ramseyer	Beisitzer	OR

### Verhandlungen

1. Appell (gem. Präsenzliste)
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung Protokoll der GV vom 26.04.2017
4. Genehmigung Jahresbericht des Vorstandes
5. Genehmigung Jahresrechnung und Revisionsbericht
6. Genehmigung Gewinnverwendung
7. Genehmigung Budget 2018
8. Ersatzwahlen Vorstand
9. Verschiedenes

## 1. Appell (gem. Präsenzliste)

KB eröffnet die 72. Generalversammlung und begrüsst alle anwesenden Genossenschafter.  
KB dankt für das zahlreiche Erscheinen.

Speziell begrüsst wird Herr Urs Rufener als Vertreter der Bernern Kantonalbank, Biel.

KB informiert, dass die Einladung und dazugehörigen Informationen rechtzeitig, d.h. 20 Tage vor der Versammlung, an alle Genossenschafter verschickt wurde.

Die GV wird in Mundart abgehalten. KB bittet bei Einwänden/Anträgen/Informationen deutlich den Namen und die Siedlung zu erwähnen. Es wird versucht, wenn Anfragen auf Französisch kommen, dies auch auf Französisch zu beantworten.

Bei Wortmeldung Namen und Siedlung deutlich angeben.

Gemäss Präsenzlisten ist folgende Anzahl Stimmberechtigter pro Siedlung anwesend:

Mühlematt:	13
Löhre:	6
Rebhügel:	32
Bischofkänel:	8

Total                    59

Gemäss Total der Präsenzlisten sind 59 stimmberechtigte Genossenschafter anwesend, Das absolute Mehr sind demzufolge 30 Stimmen.

### Entschuldigungen/Abmeldungen:

3 Genossenschafter haben sich entschuldigt/abgemeldet. Diese werden nicht namentlich erwähnt.

### Totenehrung:

In den letzten 12 Monaten haben uns ein paar Genossenschafter verlassen.  
Diese werden nicht namentlich genannt.

KB bittet alle Anwesenden, sich für eine Schweigeminute zu erheben.

KB erläutert die Traktanden.

## 2. Wahl der Stimmenzähler

Wahl der Stimmenzähler:

Frau Silvia Pagnard, Gottstattstrasse 45 und Herr Ernst Kirchofer, Beundenweg 57 stellen sich zur Verfügung.  
Die Stimmenzähler werden einstimmig von den Genossenschaftefern angenommen. Keine Einwände sind eingegangen.

## 3. Genehmigung Protokoll der GV vom 26.04.2017

KB informiert, dass das Protokoll ein Bestandteil des Jahresberichtes ist und zusammen mit der Einladung versandt wurde. Sofern keine Einwände gemacht werden, kann dies so genehmigt werden.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.



#### 4. Genehmigung Jahresbericht des Vorstandes

KB erörtert kurz die wichtigsten Punkte des vergangenen Jahres:

Der detaillierte Jahresbericht wurde mit der Einladung versandt.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

## Jahresbericht des Vorstandes

---

- Laufende Projekte:
  - Erneuerung Waschküchen- und Kellerfenster Bischofkänel
  - Erneuerung Wohnungstüren, Mühlematt, Bischofkänel
  - Balkonsanierungen Rebhügel
  - Sanierung von 3 Wohnungen Siedlung Rebhügel
  - Gartenarbeiten laufend
  - Anschaffung Wäschetrockner Siedlung Bischofkänel und Rebhügel

KB bittet die Fenster im Keller etwas zu öffnen da diese so dicht sind, sonst entsteht Schimmel. Vermehrt treten Schimmelbildung in den Wohnungen auf. Bitte gut lüften. KB erklärt die laufenden Projekte.

#### 5. Genehmigung Jahresrechnung und Revisionsbericht

## Genehmigung Jahresrechnung und Revisionsbericht

---

### Bilanz per 31. Dezember 2017

	2017		2016	
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	653'947.30		448'136.77	
Debitoren	19'355.80		19'548.00	
Mieterausstände	147'432.05		134'685.60	
Liegenschaften	11'810'000.00		12'060'000.00	
<b>Passiven</b>				
kurzfristiges Fremdkapital		160'518.55		109'172.85
Mieter Vorauszahlungen		211'080.58		182'907.85
Hypotheken		11'649'000.00		11'729'000.00
Genossenschaftskapital		442'750.00		474'750.00
Gesetzliche Gewinnreserve		13'000.00		12'500.00
Gewinn-/Verlustvortrag		154'386.02		154'039.67
	12'630'735.15	12'630'735.15	12'662'370.37	12'662'370.37

# Genehmigung Jahresrechnung und Revisionsbericht

## Erfolgsrechnung 2017

	2017		2016	
<b>Einnahmen</b>				
Mietzins einnahmen	2'101'344.55		2'081'702.35	
Neutraler Ertrag	32453.55		9'697.85	
<b>Ausgaben</b>				
Kapital- und Baurechtszins		280'994.20		269'206.50
Strom, Wasser, Kehrrecht, TV		1'452.05		2'612.50
Unterhalt + Investitionen		1'323'434.80		1'085'474.60
Wertvermehrende Investitionen		-150'000.00		-130'000.00
Verwaltung		167'037.10		158'705.30
Versicherung		43'876.40		42'688.80
Liegenschaftsteuer		26'434.35		26'434.35
Beiträge für Wohltätige Zwecke		1'000.00		500.00
Ausserord. Aufwand		37'956.95		79'987.65
Abschreibungen		400'000.00		420'000.00
Direkte Steuer		765.90		34'193.00
Gewinn		846.35		101'597.50
	<b>2'133'798.10</b>	<b>2'133'798.10</b>	<b>2'091'400.20</b>	<b>2'091'400.20</b>

# Genehmigung Jahresrechnung und Revisionsbericht



Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

**Baugenossenschaft Fröhlsberg, Biel/Bienne**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Baugenossenschaft Fröhlsberg für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsführung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehler Aussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

ONLINE TREUHAND AG

*Jovis Hänggi*

Jovis Hänggi  
 dipl. dipl. Treuhänderin  
 dipl. dipl. Wirtschaftsprüferin  
 dipl. dipl. Revisorin

*Marc Buschbaum*

Marc Buschbaum  
 Dipl. Wirtschaftsprüfer  
 dipl. dipl. Revisor

Reinach, 6. Februar 2018

Beilagen  
 - Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)  
 - Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

RC erläutert kurz die Jahresrechnung.

RC beginnt mit der Bilanz. Die Werte werden dort am besten ausgewiesen. Es zeigt das Vermögen der Genossenschaft – ob wir Gewinn oder Verlust gemacht haben. Wir sind froh, dass wir keine höheren Mietzinsen verlangen müssen. Gegenüber dem Jahr 2016 haben wir einen höheren Stand an flüssigen Mittel; dies ist auf die Erneuerung

der Balkone zurückzuführen. Hier haben wir bewusst Rücklagen gemacht. Bei den anderen Zahlen ist es auf Vorjahresniveau geblieben.

Der Unterhalt hat wegen den Balkonsanierungen zugenommen. Die übrigen Positionen haben sich nicht gross verändert. Gewinn hat abgenommen und wir haben bewusst einen kleinen Gewinn ausgewiesenen, damit wir nicht so viele Steuern zahlen müssen.

Tuohy Rebhügel: Warum sind die Kosten der Verwaltung viel höher? Zuvor war es eine Einmalige Auslage. Sie bedankt sich bei Frau Clavadetscher für die geleistete Arbeit. RC erklärt, dass dieser Betrag auch die Sozialversicherungsbeiträge beinhaltet. Wir haben EDV Kosten (Server etc). Kosten die durch die Einführung der Geschäftsstelle entstanden sind. Die Entschädigung ist kleiner als vorher beim Verwalter.

KB bittet die Jahresrechnung 2017 und den Revisionsbericht mit Handerheben zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2017 und der Revisionsbericht sind genehmigt.

Die Revisionsgesellschaft Online-Treuhand wurde im Jahr 2017 für 3 Jahre gewählt

## 6. Genehmigung Gewinnverwendung

# Genehmigung Gewinnverwendung

### Genehmigung Gewinnverteilung

Die Generalversammlung beschließt unter Beachtung von Art. 860 Abs. 1 OR eine Einlage in den Reservefonds. Art. 20 Abs. 4 Statuten erlaubt der Generalversammlung zudem, weitere Reserven unter Beachtung von Art. 860 Abs. 2 OR zu beschließen, auch wenn diese weder im Gesetz noch in den Statuten vorgesehen sind.

Gemäß Art. 20 der Statuten Baugenossenschaft Fröhlsberg hat der Vorstand der Generalversammlung einen Antrag über die Gewinnverteilung vorzuschlagen.

Aus diesem Grund schlägt der Vorstand der Generalversammlung nachfolgenden Antrag für die Gewinnverteilung vor:

Gewinnvortrag per 01.01.2017	154'039.67
<u>Jahresgewinn 2017</u>	<u>846.35</u>
<u>Total Bilanzgewinn</u>	<u>154'886.02</u>
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	500.00
<u>Vortrag auf neue Rechnung</u>	<u>154'386.02</u>

### Antrag für Gewinnverteilung

RC erklärt, dass aus steuerlichen Gründen den Jahresgewinn optimiert wurde. Der Jahresgewinn von Fr. 846.35 wird zusammen mit dem Gewinnvortrag auf die neue Rechnung übertragen. Das dient eigentlich dazu, dass dies mit dem Verlust, welcher in ein paar Jahren vielleicht einmal auftreten wird verrechnet wird.

Herr Antener Safnernweg: Er findet den Reingewinn nicht in der Gewinnverteilung. RC bittet Herrn Antener die Bilanz anzuschauen - dort findet man den gleichen Totalbetrag. Bei der Bilanz hat man das Total und nicht die Veränderung.

Der Gewinnvortrag wird einstimmig genehmigt.

7. Genehmigung Budget 2018

# Genehmigung Budget 2018

**Budget 2018**

	Budget 2018		Rechnung 2017	Budget 2017	
<b>Einnahmen in CHF</b>					
Mietzinseinnahmen	2'110'000.00	100.000%	2'101'344.55	2'080'000.00	100.000%
Neutraler Ertrag	-	0.000%	32'453.55	-	0.000%
<b>TOTAL EINNAHMEN</b>	<b>2'110'000.00</b>	<b>100.000%</b>	<b>2'133'798.10</b>	<b>2'080'000.00</b>	<b>100.000%</b>
<b>Ausgaben in CHF</b>					
Kapital- und Baurechtszins	290'000.00	13.744%	280'994.20	270'000.00	12.981%
Strom, Wasser, Kehricht, TV	10'000.00	0.474%	14'52.05	10'000.00	0.481%
Unterhalt + Investitionen	1'350'000.00	63.981%	1'323'343.80	1'220'000.00	58.654%
Wertvermehrende Investitionen	-200'000.00	-9.479%	-150'000.00	-200'000.00	-9.615%
Verwaltung	165'000.00	7.820%	167'037.10	125'000.00	6.010%
Versicherung	44'000.00	2.085%	43'876.40	44'000.00	2.115%
Liegenschaftssteuer	27'000.00	1.280%	26'434.35	27'000.00	1.298%
Beiträge	2'000.00	0.095%	1'000.00	2'000.00	0.096%
Ausserordentlicher Aufwand	45'000.00	2.133%	37'956.95	60'000.00	2.885%
Abschreibungen	370'000.00	17.536%	400'000.00	400'000.00	19.231%
Direkte Steuern	5'000.00	0.237%	765.90	20'000.00	0.962%
<b>TOTAL AUSGABEN</b>	<b>2'108'000.00</b>	<b>99.905%</b>	<b>2'132'951.75</b>	<b>1'978'000.00</b>	<b>95.096%</b>
<b>PLANERFOLG</b>	<b>2'000.00</b>	<b>0.095%</b>	<b>846.35</b>	<b>102'000.00</b>	<b>4.904%</b>

RC erläutert kurz das Budget 2018. RC informiert, über geplante Renovationen im Jahr 2018. Im Rahmen des Budgets erklärt RC nur die Zahlen, danach wird er über die geplanten Investitionen informieren.

Im Budget ändert sich nicht sehr viel. Einfach bei den Investitionen hat man wegen der aktuellen Balkonsanierung mehr dazu genommen. Die Beträge für Versicherungen, Liegenschaftssteuern und Verwaltung bleiben annähernd gleich.

Frau Vidalis Rebhügel: Fragt an, wie sich die Baurechtszins mit den neuen Baurechtsverträgen verändern. Die Baurechtszinsen wurden deutlich angehoben, auch wird sich die Stadt Biel als Baurechtsgeber deutlich mehr in die strategischen Belange einmischen.

Bis 2028 ist der Betrag fix. Bei den anderen Siedlungen sind ist das um 1-2 Jahre verschoben. Wenn unsere Zukunftsaussichten gut sind werden wir keine Strafe erhalten. Leider können wir uns hier nicht wehren. Als Baurechtsnehmer ist man auf der schwächeren Seite. Wir müssen uns im strategischen Bereich erweitern und der Stadt Biel eine Vorlage unterbreiten.

Herr Antener, Löhre, will seine Meinung kundgeben bezüglich Baugenossenschaften. Er fragt Herrn Rufener von der BEKB ob die Baurechtszinsen von der Bank beeinflusst werden können. Die Bank hat Kenntnis von den Baurechtszinsen und Verträgen aber niemand kann darauf Einfluss nehmen.

Frau Vidalis Rebhügel: Was sind die geforderten Massnahmen. RC informiert, das wir erst letzten Herbst seitens der Stadt Biel darüber informiert wurden. Vorerst laufen die Verträge ohne weitere Bedingungen weiter, aber die Baugenossenschaft wird in den nächsten Jahren ein Strategiepapier erarbeiten müssen, welches aufzeigt, wie die Liegenschaften langfristig erneuert werden können. Die Stadt Biel hat einen Fonds geschaffen, um Projektkosten mitzufinanzieren. Sollte es größere Projekte geben oder Änderungen, wird darüber der Vorstand informieren.

KB bittet das Budget 2018 mit Handerheben zu genehmigen.

Das Budget 2018 ist genehmigt.

## 8. Ersatzwahlen Vorstand

# Ersatzwahlen Vorstand

---

### Vorstand bisher:

Kurt Bangerter

Alain Stoll

Rolf Clavadetscher

Oliver Ramseyer

Micha Ruch

### Vorstand neu ab 01.05.2018

Kurt Bangerter

Eliane Tschank

Rolf Clavadetscher

Janine Kunz

Micha Ruch

Neuer Vorstand wird einstimmig gewählt. Eine Enthaltung.

Frau DeVries, Rebhügel fragt an ob die zwei neuen Mitglieder vorgestellt werden können.

Frau Eliane Tschank seit 1986 wohnhaft im Bischofkänel und Frau Janine Kunz am Safnernweg seit 2003. Beide freuen sich im Vorstandsteam dabei zu sein.

Präsident: Nach Statuten wird der Präsident separat gewählt (er verlässt kurz den Raum). KB wird für weitere 3 Jahre gewählt.

Einstimmig angenommen. 1 Enthaltung.

## 9. Verschiedenes

Nächste GV wird am 24.04.2019 stattfinden, nach der GV findet das Nachessen statt. KB bedankt sich bei allen die sich im vergangenen Jahr für die Genossenschaft FröhliSberg eingesetzt haben. Er freut sich, dass die Genossenschaft lebt! Etwas Negatives ist das Littering/Abfall. Dies ist bei jeder Siedlung ein Problem. KB bedankt sich bei RC für den hervorragenden Job und bei seinen Kollegen des Vorstands. Ein grosses Dankeschön auch an die zukünftigen Vorstandsmitglieder.

Herr Antener, Sanfernweg: Schneeräumung: Gibt es dort eine Lösung für Mieter denen es nicht mehr möglich ist dies zu machen? KB sagt, dass man primär im Haus schauen soll ob jemand hilft oder dann den Siedlungswart oder Frau Clavadetscher informieren. Es wird sicher eine Lösung geben.

Herr Antener, Littering: Herr Antener ist aufgefallen, dass in Biel und Umgebung mehr Abfall am Boden liegt und es somit auch mehr Abfallkübel braucht. KB gibt Herrn Antener recht. Aber es ist ein Gesellschaftsproblem. Die Baugenossenschaft kann hier nicht viel unternehmen.

Frau Karren, Rebhügel: Im Container Zeitungen und Karton wird ganz fleißig entsorgt aber alles quillt fast über. Man soll doch warten bis der Abholtag kommt und dann kurzfristig die Sachen in den Container werfen.

Frau Vidalis Rebhügel: Fragt, ob man die Revisionsstelle nicht noch wählen sollte. RC informiert, dass diese bereits im Jahr 2017 für 3 Jahre gewählt wurde. Heute sind keine Wahlen notwendig.

Frau DeVries Rebhügel: Sie bedankt sich, dass die Baugenossenschaft vor hat Wäschetrockner zu installieren. Im Winter ist es fast unmöglich die Wäsche unten zu trocknen.

Frau Ketema Beundenweg: Sie vermisst den Informationsfluss. Zum Beispiel über die Balkone oder der Wechsel des Vorstandes. KB dankt für die Anregungen. KB erklärt, dass die Kündigungen des Vorstandes sehr kurzfristig

gekommen sind. Wir haben bewusst geschaut, dass wir aus allen Siedlungen eine Vertretung haben. Bei den Balkonen haben wir regelmäßig Infoblätter angehängt. Wir werden nicht bei jedem Wetterwechsel eine Information rauslassen. Aber wir werden versuchen ev. Informationen mehr über das Internet zu verbreiten.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

KB dankt auch den Siedlungswarten für Ihre geleistete Arbeit.

KB informiert, dass die Sitzung somit geschlossen ist und anschließend noch ein Nachtessen serviert wird (für die die sich entsprechend angemeldet haben).

KB dankt allen für das Beitragen und das Zusammenwohnen.

Sitzungsende: 19.30 Uhr

Nächste Generalversammlung: 24. April 2019

Für das Protokoll: Rahel Clavadetscher-Gerber

Der Präsident: Kurt Bangerter

## Jahresbericht des Vorstandes

### Bericht der Beisitzerin – Janine Kunz

Liebe Genossenschaftlerinnen  
Liebe Genossenschaftler

Bereits in einer Wohnbaugenossenschaft aufgewachsen, war es für mich selbstverständlich an den jährlichen Generalversammlungen teilzunehmen. Seit 2003 verfolge ich nun die Entwicklung unserer Genossenschaft und staune immer wieder über die Flexibilität, Offenheit und Effizienz, mit der die breite Palette der Geschäfte erledigt wird.

Nach einer Kontaktaufnahme durch den Präsidenten, ausführlichem Gespräch und Schnuppern an einer Vorstandssitzung, arbeite ich nun seit Mai 2018 selber im Vorstand mit und bedanke mich an dieser Stelle für die Wahl und Ihr Vertrauen.

Gleich nach der offiziellen Aufnahme im Vorstand durfte ich am Endspurt zur Überarbeitung von Statuten, Mietvertrag und Hausordnung mitwirken. Spezielle Themen wie die neuen Baurechtsverträge werden uns, neben wiederkehrenden Geschäften wie Mutationen und Unterhalt, weiter auf Trab halten und herausfordern.

Hinter den Kulissen fällt erst so richtig auf, wie vielfältig und wichtig der Einsatz unserer Siedlungswarte und des Vorstandes ist.

Gerne leiste auch ich meinen Beitrag zu einer funktionierenden Gemeinschaft. Sei es im Vorstand, beim Auflesen von achtlos weggeworfenen Papierchen, beim Schliessen der vom Sturm aufgeblasenen Containerdeckel oder beim Schwatz in der Waschküche.

Freundlich grüsst,  
Janine Kunz

## Jahresrechnung 2018

### Angewandte Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

### Rechnungsführung

Die vorliegende Jahresrechnung 2018 der Baugenossenschaft Fröhliberg wurde durch Rolf Clavadetscher, Kassier, im Amt seit 01. Januar 2002, erstellt. Für die Buchhaltung steht die Immobiliensoftware ImmoTop zur Verfügung

### Grundlagen für Rechnung

Als Grundlage für die Rechnung 2018 dienten die am 25.04.2018 von der Generalversammlung genehmigte Jahresrechnung 2017 sowie das gleichentags genehmigte Budget 2018.

### Die wichtigsten Geschäftsfälle

Die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 massgeblich beeinflusst:

- Erhöhte Unterhalts- und Sanierungskosten (z.B. Balkonsanierung Beundenweg)



## Bilanz per 31. Dezember 2018 vor Gewinnverteilung

	2018		2017	
<u>Aktiven</u>				
Flüssige Mittel	470'792.94		653'947.30	
Debitoren	-		19'355.80	
Mieterausstände	82'840.90		147'432.05	
Liegenschaften	12'060'000.00		11'810'000.00	
<u>Passiven</u>				
kurzfristiges Fremdkapital		224'857.70		160'518.55
Mietervorauszahlungen		218'775.00		211'080.58
Hypotheken		11'569'000.00		11'649'000.00
Genossenschaftskapital		430'650.00		442'750.00
Gesetzliche Gewinnreserve		13'000.00		12'500.00
Gewinnvortrag		154'386.02		154'039.67
Gewinn		2'965.12		846.35
	12'613'633.84	12'613'633.84	12'630'735.15	12'630'735.15

### Aktiven

#### Flüssige Mittel

Rechnung 2018	Rechnung 2017	Differenz
470'792.94	653'947.30	-183'154.36

Die Flüssigen Mittel sind das aufzubringende Kapital, das für die Abwicklung des operativen Geschäfts nötig ist. Typischerweise sind dies flüssige Mittel. Das Bankguthaben reduzierte sich innerhalb des Geschäftsjahres um rund Fr. 180'000.00.

#### Debitoren

Rechnung 2018	Rechnung 2017	Differenz
-	19'355.80	-19'355.80

Unter Debitoren werden diejenigen Forderungen aufgeführt, welche am Ende des Berichtsjahres noch offen sind.

Mieterausstände

Rechnung 2018	Rechnung 2017	Differenz
82'840.90	147'432.05	-64'591.15

Die Mieterausstände haben sich im Berichtsjahr um Fr. 64'600.00 reduziert. Ein Grossteil der Ausstände hat sich durch die Verbuchung der Heiz- und Nebenkosten ergeben.

Liegenschaften

Rechnung 2018	Rechnung 2017	Differenz
12'060'000.00	11'810'000.00	+250'000.00

Die Differenz entspricht den aktivierten wertvermehrenden Investitionen von Fr. 315'000.00, abzüglich der im Berichtsjahr vorgenommenen Abschreibungen von Fr. 65'000.00.

Passiven

Kurzfristiges Fremdkapital

Rechnung 2018	Rechnung 2017	Differenz
224'857.70	160'518.55	+64'339.15

Im kurzfristigen Kapital sind alle offenen Rechnungen per 31.12. aufgeführt welche zu diesem Zeitpunkt noch nicht zur Zahlung fällig sind. Sie dienen deshalb in erster Linie der zeitlichen Abgrenzung.

Mieter Vorauszahlungen

Rechnung 2018	Rechnung 2017	Differenz
218'775.00	211'080.58	+7'694.42

Analog den Mieterausständen in den Aktiven zeigen die Vorauszahlungen der Mieter in welchem Umfang die Genossenschaft bereits Geld erhalten hat, die für das Folgejahr bestimmt sind. Dies dient ebenfalls als zeitliche Abgrenzung. Auch dieses Konto wird von der Heiz- und Nebenkostenabrechnung beeinflusst.

Hypotheken

Rechnung 2018	Rechnung 2017	Differenz
11'569'000.00	11'649'000.00	-80'000.00

Die jährliche Amortisationsrate beträgt Fr. 80'000.00.

Genossenschaftskapital

Rechnung 2018	Rechnung 2017	Differenz
430'650.00	442'750.00	-12'100.00

Im Genossenschaftskapital werden die bezahlten Anteilscheine abgebildet. Im Gegensatz zum Kapital einer Aktiengesellschaft kann das Anteilscheinkapital von Jahr zu Jahr schwanken.

Gesetzliche Gewinnreserve

Rechnung 2018	Rechnung 2017	Differenz
13'000.00	12'500.00	+500.00

Vom ausgewiesenen Bilanzgewinn müssen jeweils fünf Prozent in die gesetzliche Gewinnreserve eingelegt werden.

Gewinnvortrag

Rechnung 2018	Rechnung 2017	Differenz
154'386.02	154'039.67	+346.35

Der Gewinnvortrag veränderte sich um die im Vorjahr durch die Generalversammlung genehmigte Gewinnverwendung und wird auf das neue Rechnungsjahr übertragen.

Gewinn

Rechnung 2018	Rechnung 2017	Differenz
2'965.12	846.35	+2'118.77

Der Gewinn ergibt sich aus der Differenz zwischen Aktiven und Passiven. Wird im neuen Jahr auf die beiden Konti Gesetzliche Gewinnreserve und Gewinnvortrag verteilt.

## Erfolgsrechnung 2018

	2018		2017	
<b><u>Einnahmen</u></b>				
Mietzinseinnahmen	2'046'362.65		2'101'344.55	
Neutraler Ertrag	4'699.42		32'453.55	
<b><u>Ausgaben</u></b>				
Kapital- und Baurechtszinse		281'411.45		280'994.20
Strom, Wasser, Kehricht, TV		4'745.80		1'452.05
Unterhalt + Investitionen		1'721'543.80		1'323'434.80
Wertvermehrende Investitionen		-315'000.00		-150'000.00
Verwaltung		181'713.55		167'037.10
Versicherung		43'168.25		43'876.40
Liegenschaftssteuer		27'870.45		26'434.35
Beiträge für Wohltätige Zwecke		500.00		1'000.00
Ausserord. Aufwand		35'488.35		37'956.95
Abschreibungen		65'000.00		400'000.00
Direkte Steuer		1'655.30		765.90
Gewinn		2'965.12		846.35
	<b>2'051'062.07</b>	<b>2'051'062.07</b>	<b>2'133'798.10</b>	<b>2'133'798.10</b>

### Einnahmen

#### Mietzinseinnahmen

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
2'046'362.65	2'110'000.00	2'101'344.45	-54'981.80

Die Brutto-Erträge aus Mietzinseinnahmen konnten auch im 2018 leicht gesteigert werden, haben sich aber im durch die Leerstände und Mietausfälle leicht gesenkt.

#### Neutraler Ertrag

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
4'699.42	-	32'453.55	-27'754.13

Unter dem neutralen Ertrag sind die Zinsen welche wir für unser Bankguthaben erhalten, aufgeführt, sowie ausserordentliche aperiodische Erträge.

## Ausgaben

### Kapital- und Baurechtszins

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
281'411.45	290'000.00	280'994.20	+417.25

Auch in diesem Jahr konnten wir von den tiefen Hypothekarzinsen profitieren und den Aufwand weiter leicht reduzieren. Der Baurechtszins der Stadt Biel haben sich aber nochmals erhöht. Aktuell sind alle Baurechte verlängert und sollten sich in den nächsten Jahren nicht mehr verändern.

### Strom, Wasser, Kehricht

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
4'745.80	10'000.00	1'452.05	+3'293.75

Seit der Umstellung der HK/NK Abrechnung im Jahr 2013 werden nur die direkten Kosten der Leerwohnungen über dieses Konto gebucht.

### Unterhalt und Investitionen

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
1'721'543.80	1'350'000.00	1'323'434.80	+398'109.00

Bei den Gesamtkosten für Unterhalt, Renovationen und Sanierungen wurde dieses Jahr das Budget leicht überschritten.

### Wertvermehrende Investitionen

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
315'000.00	200'000.00	150'000.00	+165'000.00

Auf Wunsch der Steuerverwaltung müssen wir aufzeigen, in welchem Verhältnis unsere Sanierungsmassnahmen zur Wertsteigerung der Liegenschaften führen, mit diesem Konto wird dem Wunsch der Steuerverwaltung entsprochen.

Verwaltung

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
181'713.55	165'000.00	167'037.10	+14'676.45

Unter Verwaltung werden sämtliche Kosten welche zur Erfüllung aller administrativen Arbeiten anfallen, aufgezählt. Ebenfalls sind die Kosten für die Generalversammlung, Honorare und der Mietaufwand der Geschäftsstelle in diesem Betrag enthalten.

Versicherungen

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
43'168.25	44'000.00	43'876.40	-708.15

Unter Versicherungen wird der Aufwand für die Gebäudehaftpflicht sowie für die GVB angegeben.

Liegenschaftssteuern

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
27'870.45	27'000.00	26'434.35	+1'436.10

Die Liegenschaftssteuern sind gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegen.

Beiträge für Wohltätige Zwecke

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
500.00	2'000.00	1'000.00	-500.00

Mit den Beiträgen für Wohltätige Zwecke können auf Gesuch hin Anlässe oder Körperschaften in den einzelnen Siedlungen unterstützt werden.

Ausserordentlicher Aufwand

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
35'488.35	60'000.00	37'956.95	-2'468.60

In diesem Posten werden die Kosten der Leerstände, Bankgebühren, Beiträge und periodenfremder Aufwand zusammengezählt.

Abschreibungen

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
65'000.00	370'000.00	400'000.00	-335'000.00

Mit den Abschreibungen wird versucht, dem Wertverzehr Rechnung zu tragen. Die Höhe der Abschreibung wird auch durch das Jahresergebnis beeinflusst.

Direkte Steuern

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
1'655.30	20'000.00	765.90	+889.40

Die Bundes-, Staats-, und Gemeindesteuern variieren jährlich und richten sich nach dem Jahresergebnis.

Gewinn

Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017	Differenz
2'965.12	2'000.00	846.35	+2'118.77

Unter Gewinn wird aufgezeigt, wie erfolgreich die Genossenschaft, vor Gewinnverteilung, das Geschäftsjahr abgeschlossen hat.

## Anhang zur Jahresrechnung 2018

### 1. Erstmalige Anwendung neues Rechnungslegungsgesetz

Die Jahresrechnung 2018 wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt. In Übereinstimmung mit Art. 2 Abs. 4 der Übergangsbestimmungen wurde in Bezug auf die Zahlen des Vorjahres auf die Darstellung und Gliederung der Bilanz und Erfolgsrechnung verzichtet. Die Vorjahresangaben sind somit nur beschränkt vergleichbar.

### 2. Liegenschaftsverzeichnis

#### Erstellungsjahr

#### Mühlematt

Forellenweg 2 – 12	1946
Gottstattstrasse 43 – 49	1946
Gottstattstrasse 44	1946

#### Löhre

Safnernweg 50 – 64	1947
--------------------	------

#### Rebhügel

Beundenweg 23 – 65	1948 / 1949
--------------------	-------------

#### Bischofkänel

Goldgrubenweg 45 – 59	1954 / 1955
Lehmgrubenweg 12 – 18a	1954 / 1955

### 3. Eigentumsbeschränkungen

**31.12.2018**

**31.12.2017**

- Verpfändete Immobilien:		
Bilanzwert	Fr. 12'060'000.00	Fr. 11'810'000.00
Beanspruchte Hypotheken	Fr. 11'569'000.00	Fr. 11'649'000.00
Hinterlegte Schuldbriefe –nominell–	Fr. 13'129'554.00	Fr. 13'129'554.00

### 4. Brandversicherungswerte

- Gebäude	Fr. 61'380'000.00	Fr. 61'380'000.00
-----------	-------------------	-------------------

### 5. Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr über 10.



## Revisorenbericht



Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision  
an die Generalversammlung der

### Baugenossenschaft Fröhlsberg, Biel/Bienne

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Baugenossenschaft Fröhlsberg für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsführung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

  
**ONLINE TREUHAND AG**  
Jonas Hänggi  
Eidg. dipl. Treuhandspez. /  
Zugelassener Revisionsexperte RAII  
Leitender Revisor

  
Marc Buschbaum  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Zugelassener Revisionsexperte RAII

Reinach, 21. Februar 2019

#### Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses

4151 Reinach 1 · Nordringweg 5 · Postfach 211  
Telefon 081 717 81 91 · Fax 081 717 81 95  
www.onlinetreuhand.ch · mail@onlinetreuhand.ch

Mitglied  SUISS  
Mitglied TREUHAND | SUISSE

## **Genehmigung Gewinnverteilung**

Die Generalversammlung beschliesst unter Beachtung von Art. 860 Abs. 1 OR eine Einlage in den Reservefonds. Art. 20 Abs. 4 Statuten erlaubt der Generalversammlung zudem, weitere Reserven unter Beachtung von Art. 860 Abs. 2 OR zu beschliessen, auch wenn diese weder im Gesetz noch in den Statuten vorgesehen sind.

Gemäss Art. 20 der Statuten Baugenossenschaft Fröhliisberg hat der Vorstand der Generalversammlung einen Antrag über die Gewinnverteilung vorzuschlagen.

Aus diesem Grund schlägt der Vorstand der Generalversammlung nachfolgenden Antrag für die Gewinnverteilung vor:

Gewinnvortrag per 01.01.2018	154'386.02
Jahresgewinn 2018	2'965.12
<u>Total Bilanzgewinn</u>	<u>157'351.14</u>
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	500.00
<u>Vortrag auf neue Rechnung</u>	<u>156'851.14</u>

## Budget 2019

	Budget 2019		Rechnung 2018	Budget 2018	
<u>Einnahmen in CHF</u>					
Mietzinseinnahmen	2'100'000.00	100.000%	2'046'362.65	2'110'000.00	100.000%
Neutraler Ertrag	-	0.000%	4'699.42	-	0.000%
<b>TOTAL EINNAHMEN</b>	<b>2'100'000.00</b>	<b>100.000%</b>	<b>2'051'062.07</b>	<b>2'110'000.00</b>	<b>100.000%</b>
<u>Ausgaben in CHF</u>					
Kapital- und Baurechtszinse	290'000.00	13.810%	281'411.45	290'000.00	13.744%
Strom, Wasser, Kehricht, TV	10'000.00	0.476%	4'745.80	10'000.00	0.474%
Unterhalt + Investitionen	1'500'000.00	71.429%	1'721'543.80	1'350'000.00	63.981%
Wertvermehrende Investitionen	-300'000.00	-14.286%	-315'000.00	-200'000.00	-9.479%
Verwaltung	175'000.00	8.333%	181'713.55	165'000.00	7.820%
Versicherung	44'000.00	2.095%	43'168.25	44'000.00	2.085%
Liegenschaftssteuer	28'000.00	1.333%	27'870.45	27'000.00	1.280%
Beiträge	2'000.00	0.095%	500.00	2'000.00	0.095%
Ausserordentlicher Aufwand	40'000.00	1.905%	35'488.35	45'000.00	2.133%
Abschreibungen	300'000.00	14.286%	65'000.00	370'000.00	17.536%
Direkte Steuern	10'000.00	0.476%	1'655.30	5'000.00	0.237%
<b>TOTAL AUSGABEN</b>	<b>2'099'000.00</b>	<b>99.952%</b>	<b>2'048'096.95</b>	<b>2'108'000.00</b>	<b>99.905%</b>
<b>PLANERFOLG</b>	<b>1'000.00</b>	<b>0.048%</b>	<b>2'965.12</b>	<b>2'000.00</b>	<b>0.095%</b>

### Einnahmen

Bei den Mietzinsenträgen respektive bei den neutralen Erträgen rechnen wir mit etwa gleichbleibenden Werten.

### Ausgaben

Bei den Ausgaben gilt das Hauptaugenmerk auch weiterhin den Investitionen in unsere Liegenschaften. 2019 wird die letzte Etappe der Balkonsanierung am Beundenweg abgeschlossen. Je nach Liquidität werden weiterhin die Waschräume mit einem Tumbler ausgestattet. Auch wird 2019 mit einem erhöhten Sanierungsaufwand bei den Wohnungen gerechnet. Bei den übrigen Ausgaben sind in etwa die gleichen Kosten zu erwarten, wie in den Vorjahren.

## **Wichtige Adressen (Stand 24.04.2019)**

### Vorstand

Präsident	Bangerter Kurt Beundenweg 29, 2503 Biel-Bienne	Tel. 032 365 44 44 <a href="mailto:kurt.bangerter@froehlisberg.ch">kurt.bangerter@froehlisberg.ch</a>
Vize-Präsident	Ruch Micha Mittelstrasse 33, 2552 Orpund	Tel. 032 365 44 44 <a href="mailto:micha.ruch@froehlisberg.ch">micha.ruch@froehlisberg.ch</a>
Kassier	Clavadetscher Rolf Kleinfeldstrasse 28, 2543 Lengnau	Tel. 032 365 44 44 <a href="mailto:rolf.clavadetscher@froehlisberg.ch">rolf.clavadetscher@froehlisberg.ch</a>
Beisitzer	Tschank Eliane Goldgrubenweg 57, 2504 Biel-Bienne	Tel. 032 365 44 44 <a href="mailto:info@froehlisberg.ch">info@froehlisberg.ch</a>
Beisitzer	Kunz Janine Safnernweg 56, 2504 Biel-Bienne	Tel. 032 365 44 44 <a href="mailto:info@froehlisberg.ch">info@froehlisberg.ch</a>

### Geschäftsstelle / Sekretariat

Sekretärin / Protokoll	Clavadetscher-Gerber Rahel Safnernweg 56, 2504 Biel-Bienne	Tel. 032 365 44 44 Fax: 032 365 00 45 <a href="mailto:rahel.clavadetscher@froehlisberg.ch">rahel.clavadetscher@froehlisberg.ch</a> <a href="mailto:info@froehlisberg.ch">info@froehlisberg.ch</a>
---------------------------	---	--

### Siedlungswarte

Mühlematt	Dërmaku-Tahiri Kosovare	Tel. 078 717 84 84 <a href="mailto:info@froehlisberg.ch">info@froehlisberg.ch</a>
Löhre	Fernando Oreiro	Tel. 079 385 82 01 <a href="mailto:info@froehlisberg.ch">info@froehlisberg.ch</a>
Rebhügel	Lüdi Raoul	Tel. 079 296 74 12 <a href="mailto:info@froehlisberg.ch">info@froehlisberg.ch</a>
Bischofkänel	Morina Nexhat	Tel. 079 939 69 72 <a href="mailto:info@froehlisberg.ch">info@froehlisberg.ch</a>